

[Handarbeiten und Mode]

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **34 (1944)**

Heft 9

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schnittmuster-Modelle



4424. Schönes, dunkles Wollkleid mit Falteneinsatz und weissem Kragen

4425. Sehr schlank wirkendes Kleid mit geraffter Taille, einem Spitzenjabot und Spitzenmanchetten

4426. Buntes Kleid mit dem modernen spitzen Halsauschnitt und kurzem Ärmel

Elegante Kleider für junge und nicht mehr ganz junge Damen



4427. Sehr schönes, dunkles Deux-pièces mit heller Umrandung

4428. Buntes, sommerliches Kleidchen mit eng anschließendem Blusenteil und sehr weitem Stoffschößchen

4429. Sehr damenhaftes, dunkles Kleid mit dem dreiviertellangen Ärmel mit weisser Manchette

Schnittmuster können zum Preise von Fr. 1.50 durch unsern Verlag bezogen werden. Sie sind in den Grössen 40, 42, 44 und 46 erhältlich.

Bestellschein für Schnittmuster

Den Betrag für das Schnittmuster füge ich in Briefmarken bei ersuche ich durch Nachnahme zu erheben Nichtgezeichnetes streichen Senden Sie mir ein Schnittmuster zu folgender Abbildung:

Heft Nr. Modell Nr.

Grösse Nr.

Name:

Adresse:

Wie nehme ich Mass?

1. Oberweite 2. Taillenweite 3. Hüftenweite 4. Rückenbr.
5. Ärmellänge 6. Tailllänge 7. Ganze Länge (von der Achsel gemessen) 8. Rückenlänge 9. Jupelänge

Einfach gestricket



Sportpullover, im Querstreifenmuster gestrickt, Grösse 40.

Material: 10 Strängen naturfarbene Schafwolle, 1 Paar Stricknadeln Nr. 3 und $3\frac{1}{2}$, 1 Reissverschluss, 12 cm lang.

Strickmuster: Die Börtchen sind alle 1 Masche rechts, 1 Masche links gestrickt, der übrige Teil im Querstreifenmuster. Damit die Querstreifen entstehen, werden stets 8 Nadeln hoch rechte Fläche (d. i. hin rechte Maschen, zurück linke Maschen) und 2 Nadeln hoch linke Fläche (d. i. hin linke Maschen, zurück rechte Maschen) gestrickt.

Arbeitsweise: Rückenteil: Anschlag 80 Maschen. Zuerst 8 cm hoch abwechselnd 1 Masche rechts, 1 Masche links mit Nadeln Nr. 3 stricken. Dann werden 10 Maschen auf der Nadel verteilt aufgenommen, und es wird im Querstreifenmuster weitergefahren. Am Anfang und Ende jeder 10. Nadel werden je 1 Masche aufgenommen, bis 100 Maschen sind. Bei totaler Länge von 30 cm sind für die Ärmelöcher 3, 2, 2, 1, 1, 1 Maschen abzuketten und bei 18 cm Ärmelhöhe für die Achselschrägung vom Seitenende her 7, 7, 7, 7 Maschen. Der Rest in der Mitte auf einmal.

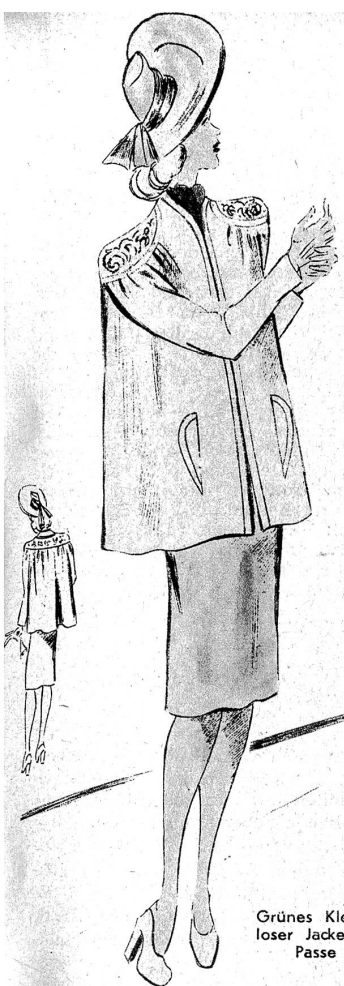
Vorderteil: Dieses wird gleich wie das Rückenteil gearbeitet. Man schlägt unten am Börtchen 90 Maschen an und nimmt nach dem Börtchen wieder 10 Maschen auf, dann noch am Seitenende bis 110 Maschen. Für das Ärmloch

werden 3, 2, 2, 1, 1, 1, 1 Maschen abgekettet und 14 cm höher in der Mitte für den Halsausschnitt 8 Maschen. Jetzt wird die eine Hälfte auf eine Hilfsnadel genommen und stehen gelassen. Ueber die andere werden vom Mittellende her gegen innen auf jeder 2. Nadel 3, 2, 2, 2, 1, 1 Maschen abgekettet. Wenn das Ärmloch 19 cm hoch ist, wird von der Seite her gegen innen auf jeder 2. Nadel die Achselschrägung gemacht: 4mal 7 Maschen. Die andere Hälfte gegengleich arbeiten.

Ärmel: Oben an der Kugel wird mit 20 Maschen begonnen und am Ende jeder Nadel 2 Maschen dazu angeschlagen auf 60 Maschen. Dann immer 1 Masche bis auf 80–90 Maschen. Nun wird am Anfang und Ende jeder 10. Nadel ein Abnehmen gemacht, bis bei 42 cm Länge ab Ärmloch noch 40 Maschen bleiben. Mit diesen arbeitet man über die feineren Nadeln noch ein Börtchen von 8 cm und kettet locker ab.

Ausarbeiten: Die Teile werden auf der linken Seite leicht ausgedämpft und zusammengenäht. Die linke Achsel wird für den Reissverschluss offen gelassen. Um den Hals werden die Maschen aufgefasst und im Börtchenmuster noch 8 cm hoch gestrickt, dieselben locker abketten. Der Reissverschluss wird bis in die Mitte des Kragens eingenaht.

Ce qui plaît



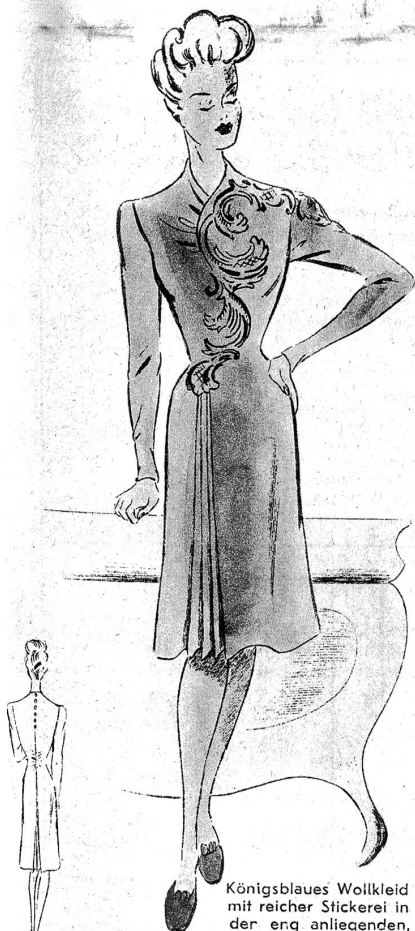
Grünes Kleid mit weisser loser Jacke, deren runde Passe bestickt ist



Links: Sehr elegantes, blaues Nachmittagskleid aus Wolle mit gestickter, runder Passe und weitem Ärmel



Rechts: Lävendelblaues Deux-pièces mit Längstaschen. Der ganze Vorderteil ist mit einer Guirlandenstickerei verziert



Königsblaues Wollkleid mit reicher Stickerei in der eng anliegenden, sehr schlank wirkenden Form

Trotzdem der Winter etwas verspätet noch mit grosser Kälte und viel Schnee eingezogen ist und sich alles in dicke Winterkleider hüllt, hört man doch schon in der Früh die Vögel zwitschern und der Frühling kündigt sich an. So ist uns auf der Redaktion ein erstes Modeheft der kommenden Saison zugegangen, das mit vielen schönen und duftigen Modellen vom Frühling und warmen Sommertagen erzählt. Das Modeheft von Willy Müller, Broderie und Chemiserie, Waisenhausplatz 21, Bern, zeichnet sich durch seine besonders geschmackvollen Modelle aus, die, ganz der neuen Modetendenz folgend, doch die einfache Linie beibehalten und durch raffiniert angebrachte Stickereien Effekte erzielen, die jedes einzelne Modell zu etwas Besonderem stempeln. Die Deux-pièces scheinen auch in der kommenden Saison vorherrschend zu sein. Schöne lange Jacken gewinnen durch eine Guirlandenstickerei oder durch ein einzelnes Motiv und betonen die schlanke Linie. Einfache Wollkleidchen mit Raffungen oder Falten werden durch eine schöne Abschlußstickerei oder durch Bestickung der Passe und Taschenpartien zu ausserordentlich eleganten Nachmittagskleidchen. Mäntel gewinnen durch Matelassé-Stickerei, und eine lose Jacke mit einer runden bestickten Passe wirkt besonders jugendlich. Dass eine raffinierte Farbenzusammenstellung die elegante Note noch betont, sei nur nebenbei erwähnt, denn gerade bei Stickereien spielt die sorgfältige Auswahl der zu verwendenden Farben eine wichtige Rolle. Das Journal, das ausserdem die Möglichkeit bietet, von jedem Modell das entsprechende Schnittmuster zu erhalten, dürfte nicht nur das Interesse sämtlicher Schneiderinnen, sondern auch aller derer, die gerne einfach aber elegant gekleidet sind, finden.

hkr.



Heller Mantel in moderner Form mit gestickter Tasche